

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Ausgabedatum: 2008-07-08

Überarbeitet am: 2015-06-10

Revisionsnummer: 14

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung FOAM BAN® 3633E
Produktcode U23633E

Enthält Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Antischaummittel (Entschäumer)
Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung durch Verbraucher

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller Munzing - Ultra Additives LLC.
1455 Broad Street, Suite 3
Bloomfield NJ 07003
United States

Email: info@munzing.us
Tel: 1-973-279-1306

Lieferant Münzing Chemie GmbH
Münzingstrasse 2
74232 Abstatt
Deutschland

E-Mail: info@munzing.com
Telefon: +49 (0) 7131 / 987-0

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer CHEMTREC (24 hrs)
US: 1-800-424-9300
non-US: 1-703-527-3887

EU: +49 761 19240 (VIZ Freiburg)

Europa 112

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aspirationstoxizität	Kategorie 1 - (H304)
----------------------	----------------------

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Chemischen Eigenschaften des Produkts Erdöl Destillate Mischung

Bestandteil	EG-Nr:	CAS-Nr	% [Gewicht]	Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH Nr.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	265-148-2	64742-46-7	60 - 100	Xn; R20 - R65	Asp. Tox. 1 (H304)	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen: KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wichtigste Symptome und Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind. Sprühwasser. Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Kohlenstoffoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise für die Brandbekämpfung Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Schutzmaßnahmen Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Verschüttete Mengen eindämmen und dann mit nicht-brennbarem, absorbierendem Material (d. h. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in einen geeigneten Behälter gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften entsorgen (siehe Abschnitt 13).

Methoden für die Reinigung Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Siehe Abschnitte 5 & 7 für weitere Informationen.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Allgemeine Hygienehinweise	Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Rutschig, kann bei Betreten zu Stürzen führen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Temperaturen über 60 °C, direktes Sonnenlicht sowie Kontakt mit Hitzequellen vermeiden.
-------------------------	---

7.3. Spezifische Endanwendungen

Specific Uses	Es liegen keine Informationen vor.
----------------------	------------------------------------

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen	Dieses Produkt enthält, wie geliefert, keine gesundheitsschädlichen Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten, die durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Es liegen keine Informationen vor.
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)	Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen	Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Persönliche Schutzausrüstung	
Augen- und Gesichtsschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz. Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen: . Korbbrille.
Hautschutz	Undurchlässige Schutzkleidung wie Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Laborschürze oder falls erforderlich einen Overall tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. PVC. Neopren. PVA.
Atemschutz	Bei voraussichtlich zu überschreitenden Expositionsgrenzen oder bei Reizung und anderen Symptomen muss ein Atemschutz gemäß NIOSH/MSHA oder EN 136 getragen werden.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	
Aussehen	Klar, Farblos	
Geruch	Leicht Erdöldestillate	
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor	
Besitz	Werte	Bemerkungen/ Methode
pH-Wert	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Melting point/freezing point	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Siedepunkt	200 °C	Es liegen keine Informationen vor
Flammpunkt	> 120 °C	Es liegen keine Informationen vor
Verdampfungsgeschwindigkeit	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
Obere Entzündbarkeitsgrenze	4.4	
Untere Entzündbarkeitsgrenze	0.5	
Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht	0.86	Es liegen keine Informationen vor
Wasserlöslichkeit	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	unlöslich	Es liegen keine Informationen vor
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur	316 °C	Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität	14.8 cSt	@ 40 °C Dynamische Viskosität
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv	
Brandfördernde Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung > 26% (EPA Method 24)

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität**

Reaktivität Unter normalen Bedingungen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Chemische Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

Gefährliche Polymerisierung Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Kohlenstoffoxide.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

- Augen** Augenkontakt kann zu einer Reizung führen. Berührung mit den Augen vermeiden.
- Haut** Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein. Stoff kann leichte Hautreizung verursachen. Berührung mit der Haut vermeiden.
- Einatmen** Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
- Verschlucken** Bei Verschlucken besteht Aspirationsgefahr - kann in die Lunge gelangen und dort Schäden verursachen.
- Unbekannte akute Toxizität** 30 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

- ATEmix (oral)** 7,400.00 mg/kg
- ATEmix (dermal)** 2,001.00 mg/kg
- ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)** 5.27 geschätzt

Angaben zu den Bestandteilen

Bestandteil	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Polyacrylate copolymer			>20 mg/L (Rat)
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	= 7400 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	= 4.6 mg/L (Rat) 4 h

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Es liegen keine Informationen vor.
- Augenschaden/-reizung** Es liegen keine Informationen vor.
- Sensibilisierung** Es liegen keine Informationen vor.
- Erbgutschädigende Wirkung** Es liegen keine Informationen vor.
- Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit** Es liegen keine Informationen vor.
- STOT - einmaliger Exposition** Es liegen keine Informationen vor.
- STOT - wiederholter Exposition** Es liegen keine Informationen vor.
- Aspirationsgefahr** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- Karzinogene Wirkung** Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Wenn verschüttet, kann dieses Produkt als Öl handeln, was zu einem Film, Glanz, Emulsion oder Schlamm auf oder unter der Oberfläche eines Gewässers.

Bestandteil	Algen	Fische	Daphnia magna
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere 64742-46-7	-	LL50 (96hr): >10000 mg/L (Fathead minnow)	EL0 (21 day): 5mg/L (Daphnia magna)

Unbekannte aquatische Toxizität 30% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit . Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation/Akkumulation . Bioakkumulation unwahrscheinlich.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität in den Klimamitteln Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche. Ist in der Umwelt infolge seiner geringen Wasserlöslichkeit vermutlich nicht mobil. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung . Nicht zutreffend.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen . Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Kontaminierte Verpackung Leere Behälter sollten für die lokale Wiederverwertung, oder Müllentsorgung verwendet werden. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV 160305 - organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten.

Sonstige Angaben Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID Nicht reguliert

IMDG/IMO Nicht reguliert

IATA Nicht reguliert

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Internationale Bestandsverzeichnisse

US TSCA	Erfüllt
Australien (AICS)	Erfüllt
Kanada (DSL)	Erfüllt
China (IECSC)	Erfüllt
Europa (EINECS/ELINCS/NLP)	Erfüllt
Japan (METI)	Erfüllt
Südkorea (KECL)	Erfüllt
PICCS (Philippinen)	Erfüllt
Neuseeland	Erfüllt

Legend

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar

WGK-Einstufung (VwVwS) Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinschätzung)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV). Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

TWA - TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)

STEL - STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeiteexposition)

Grenzwert - Maximaler Grenzwert

* - Hautbestimmung

Einstufungsverfahren Mindesteinstufung

Ausgabedatum: 2008-07-08

Überarbeitet am: 2015-06-10

Revisionsgrund Aktualisierung/Überarbeitung auf die Formatierung.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts